

## Pressemitteilung

Technische Universität Kaiserslautern

Frank Luerweg

12.04.1999

<http://idw-online.de/de/news10231>

Studium und Lehre, Wissenschaftspolitik  
fachunabhängig  
überregional

## Podiumsdiskussion "Quo vadis, universitas?"

Die Verbandsgruppe Kaiserslautern des Deutschen Hochschulverbandes veranstaltet am Mittwoch, dem 21. April eine Podiumsdiskussion mit dem Thema "Quo vadis, universitas?". Die zahlreichen "Reformvorschläge" der letzten Zeit werden darin kritisch unter die Lupe genommen.

Einige der Vorschläge mögen Forschung und Lehre fördern und sind für Deutschland als Technologie- und Wissenschaftsstandort von größtem Wert - andere sind wiederum höchst schädlich. Hier wird die "Spreu vom Weizen" getrennt. Die Diskussion soll dazu beitragen, die nationale und internationale Wettbewerbsfähigkeit deutscher Universitäten zu verbessern.

Das Podium ist hochkarätig besetzt mit Wissenschaftsrat Dr. Herbert Gassert, ABB, Prof. Dr. Arnd Morkel, ehemaliger Präsident der Uni Trier, Prof. Dr. Reinhard Mußgnug, Uni Heidelberg, Prof. Dr. Hans-Jürgen Quadbeck-Seeger, BASF, und dem Moderator Dr. Kurt Reumann, FAZ, und garantiert eine Diskussion auf hohem Niveau.

Ort: Universität Kaiserslautern, Geb. 24, Hörsaal 102

Zeit: Mittwoch, 21. April, 17.00 Uhr

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Wolfgang Neuser

Universität Kaiserslautern

Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Tel.: 0631-205 3118

e-mail: [neuser@rhrk.uni-kl.de](mailto:neuser@rhrk.uni-kl.de)